

*Betreff:***COVID-19-Statusbericht Nr. 59 / 4. Juni 2021***Organisationseinheit:*

DEZERNAT V - Sozial-, Schul-, Gesundheits- und Jugenddezernat

*Datum:*

04.06.2021

*Adressat der Mitteilung:*

Rat der Stadt Braunschweig (zur Kenntnis)

**Sachverhalt:**

In der Anlage gibt die Verwaltung den COVID-19-Statusbericht Nr. 59 für Ratsmitglieder vom 4. Juni 2021 zur Kenntnis.

Dr. Arbogast

**Anlage/n:**

- Statusbericht Nr. 59

Stadt Braunschweig COVID-19	Statusbericht für Ratsmitglieder Nr. 59	4. Juni 2021
--------------------------------	--	--------------

Zur aktuellen Lage möchte ich Ihnen folgenden Bericht geben:

### **Strategische Ziele der Gefahrenabwehrleitung**

1. Unterbrechung der Infektionsketten durch einen breiten Impfschutz in der Bevölkerung, fortwährende Umsetzung der Containment-Strategie (RKI) und der Teststrategie (BUND).
2. Sicherstellung der Informationshoheit in der Lage
3. Schließung von Impflücken in besonders sensiblen Bereichen (z.B. Pflege, Gemeinschaftsunterkünfte) und geeignete Maßnahmen zur Umsetzung der Durchimpfung in allen Bevölkerungsgruppen unter Berücksichtigung der Belange sozial benachteiligter Personen/Familien.
4. Planung von Auffrischimpfungen und Vorsorge im Hinblick auf wieder ansteigende Infektionszahlen im kommenden Herbst/Winter

### **0. Lageentwicklung**

Die 7-Tages-Inzidenz ist im Verlauf der vergangenen Woche weiter zurückgegangen.

### **1. Betroffene Maßnahmen**

Aufgrund der dauerhaften Unterschreitung der Grenzwerte konnten am Montag und Mittwoch jeweils zahlreiche Lockerungsmaßnahmen umgesetzt werden.

Die Gefahrenabwehrleitung hat am Mittwoch als Videokonferenz getagt.

Bei zahlreichen Test-Zentren wurden Hygienekontrollen durchgeführt.

### **2. Aktuelle Zahlen für Braunschweig (Stand: 04.06.2021)**

Bestätigte Fälle insgesamt (RKI):	6.480 (6.438 Vorwoche)
Aktuell infizierte Personen:	324 (396)
Genesene Personen:	5.972 (5.859)
Verstorbene Personen (RKI):	184 (183)
Im Krankenhaus (auch Menschen aus der Region):	5 (13)
7-Tages-Inzidenz (RKI)	16,8

### **3. Lage in Krankenhäusern (SKBS, HEH, Marienstift)**

Da sich die Lage in den Krankenhäusern in den letzten Wochen deutlich entspannt hat, wird das wöchentliche Kapazitäts-Reporting eingestellt und hier künftig nicht mehr aufgeführt. Im Falle einer sich dynamisch verschlechternden Lage bestünde die Möglichkeit zur Wiederaufnahme des Reportings.

### **4. Lage Pflegeeinrichtungen, Sammelunterkünfte**

Zum heutigen Tag ist ein PCR positiver Fall bei einer Einrichtung aus der Mitarbeiterschaft bestätigt. Der Indexfall hatte in der Einrichtung Kontakt zu bereits zweifach geimpften Personen und somit ergeben sich hier keine Maßnahmen. Der Erkrankungsausbruch in der Landesaufnahmebehörde ist soweit abgearbeitet. Am 1. Juni 2021 fand nochmals ein Komplettscreening der Bewohnerinnen und Bewohner statt. Hierbei wurden bei über 300 Untersuchungen ein Positivfall detektiert, der im familiären Kontext steht. Soweit ist der Ausbruch unter Kontrolle und als beendet eingestuft.

### **5. Lage niedergelassene Ärzten/Apotheken, Testzentren**

Die Schnelltestlandschaft in Braunschweig gestaltet sich weiterhin mit einer großen Vielfalt. Vom Gesundheitsamt wurden ca. 60 mittlere und größere Testzentren beauftragt, von denen etwa 50 im Stadtgebiet aktiv sind. Die übrigen befinden sich noch im Prüfprozess, andere haben ihre Beauftragung zurückgezogen. Weiterhin sind 20 Apotheken sowie etwa 65 niedergelassene Ärztinnen und Ärzte für Antigen-Schnelltestungen zuständig.

In regelmäßigen Abständen werden die Teststellen begangen sowie hinsichtlich ihrer Hygiene und Testdurchführung beraten. Das Begehungsteam aus Bevölkerungs- und Infektionsschutz überprüft die Testzentren anhand einer standardisierten Kriterienliste, die sich an den Anforderungen der Beauftragung vom Land orientiert. In einigen Fällen zeigen sich Defizite in der Testdurchführung sowie in der Hygiene, die sich für den Infektionsschutz als mangelhaft erweisen. In Einzelfällen kommt es in der Folge zu temporären Schließungen bis die Mängel behoben sind. Gesundheitsamt und Bevölkerungsschutz werden diese Begehungen stringent fortsetzen und eingehenden Beschwerden konkret nachgehen. Die Auslastung der Testkapazität für Antigen-Schnelltestungen ist insbesondere im Innenstadtbereich weiterhin als gut zu bewerten. Für PCR-Testungen steht weiterhin das Angebot vom Gesundheitsamt an zwei Standorten zur Verfügung, sofern Testzentren keine eigenen PCR-Testungen durchführen.

Die Versorgung von erkrankten Bürgerinnen und Bürgern wird insbesondere durch Hausärztinnen und Hausärzte sichergestellt. Nach telefonischer Voranmeldung erfolgen Diagnostik und Therapie in der Regel in gesonderten Sprechstunden. Außerhalb der Dienstzeiten ist der ärztliche Notdienst über die Telefonnummer 116117 erreichbar. Die meisten Hausarztpraxen in Braunschweig bieten Impfungen an. Wie auch in der letzten Woche ist zu wenig Impfstoff vorhanden.

## 6. Lage Schulen und Kitas

Die Task Force Schule/Kita überwacht weiterhin die Umsetzung der getroffenen Festlegungen und Strategien und bewertet anlassbezogen die Lage.

### Sachstand Infektionsfälle Kita (KW 22)

In KW 22 wurden folgende **neue Infektionsfälle** gemeldet: **6 positiv getestete Kinder, 0 positiv getestete Mitarbeitende**. Davon hat **1 positiv getesteter Fall Auswirkungen** aufgrund einer angeordneten Quarantänemaßnahme auf das Betreuungsangebot in **1 Einrichtung**. 0 bereits in der Vorwoche bestandene Quarantänemaßnahmen enden in der aktuellen Kalenderwoche:

<b>Status</b>	<b>Einrichtungsname</b>	<b>Betroffen (erkrankte Pers.)</b>	<b>Auswirkungen auf das Betreu- ungsangebot</b>	<b>Quarantäne bis einschließ- lich</b>
NEU	Paritätische Kita Farbklecks	1 Kind	teilweise einge- schränkt	10. Juni 2021

### Sachstand Infektionsfälle Schule (KW 22)

In KW 22 wurden folgende **neue Infektionsfälle** gemeldet:

**12 positiv getestete Schülerinnen/Schüler** sowie **0 positiv getestete Lehrkräfte**. Davon haben **4 positiv getestete Fälle Auswirkungen** auf den **Präsenzunterricht\*** aufgrund einer angeordneten Quarantänemaßnahme bei **4 Schulen**. An 2 Schulen enden in der aktuellen KW bereits in der Vorwoche bestandene Quarantänemaßnahmen.

<b>Status</b>	<b>Schule</b>	<b>Betroffen (erkrankte Pers.)</b>	<b>Auswirkungen auf den Präsen- zunterricht*</b>	<b>Quarantäne bis ein- schließlich</b>
NEU	BBS Heinrich-Büs- sing-Schule	1 Klasse (1 SuS)	vorübergehend ausgesetzt	15. Juni 2021
NEU	Wilhelm-Bracke-Ge- samtschule	1 Klasse (1 SuS)	vorübergehend ausgesetzt	09. Juni 2021
NEU	Grundschule Bürger- straße	Schulkindergar- ten (1 SuS)	vorübergehend ausgesetzt	10. Juni 2021
NEU	Gymnasium Kleine Burg	1 Klasse (1 SuS)	vorübergehend ausgesetzt	09. Juni 2021
Vorwo- che	Gymnasium Ricarda- Huch	1 Klasse (1 SuS)	vorübergehend ausgesetzt	01. Juni 2021
Vorwo- che	Realschule Sidonien- straße	1 Klasse (1 SuS)	vorübergehend ausgesetzt	31. Mai 2021

\*Seit dem 31.05.2021 befinden sich alle Schulen in Szenario A (Präsenzunterricht).

## **Sachstand Infektionsfälle Schulkindbetreuung (22 KW)**

In KW 22 wurde durch **keine** Einrichtung eine neue **Quarantänemaßnahme** gemeldet.

<b>Status</b>	<b>Einrichtungsnahme</b>	<b>Auswirkungen auf das Betreuungsangebot</b>	<b>Quarantäne bis einschließlich</b>
-	-	-	-

### **7. Einrichtung des Impfzentrums**

Mit Stand vom 3. Juni 2021 wurden in Braunschweig folgende Impfungen vorgenommen:

Gesamtzahl Biontech 1. Impfungen:	46.750
Gesamtzahl Biontech 2. Impfungen:	31.414
Gesamtzahl Moderna 1. Impfungen:	7.017
Gesamtzahl Moderna 2. Impfungen:	2.689
Gesamtzahl AstraZeneca 1. Impfungen:	22.876
Gesamtzahl AstraZeneca 2. Impfungen:	1.630
Gesamtzahl Johnson&Johnson:	701
Vorgenommene Erstimpfungen Impfzentrum:	77.344
Vorgenommene Zweitimpfungen Impfzentrum:	35.733

**Gesamtsumme vorgenommene Impfungen Impfzentrum: 113.077**

Hinzu kommen:

Vorgenommene Erstimpfungen Hausärzte:	32.840
Vorgenommene Zweitimpfungen Hausärzte:	8.408

**Impfquote Erstimpfungen gesamt: 44,34 %**  
**Impfquote Zweitimpfungen gesamt: 17,76 %**

Vorgenommene Impfungen in der letzten Woche **im Impfzentrum:** **6.024**

Wie in der Vergangenheit mitgeteilt, liegt die Spitzenlast des Impfzentrums lt. Erlass des Landes grundsätzlich bei 7.489 Impfungen pro Woche. Da derzeit nicht ausreichend Impfstoff zur Verfügung steht, konnte diese Spitzenlast in der letzten Woche nicht erreicht werden.

Mit Stand vom 3. Juni 2021 verfügt das Impfzentrum Braunschweig über rd. 8.650 Impfdosen. Diese Anzahl reicht nach aktuellen Planungen bis zum Ende der kommenden Woche, ausnahmslos werden Zweitimpfungen durchgeführt. Zu berücksichtigen ist hierbei, dass das Impfzentrum am kommenden Sonntag, den 6. Juni 2021, ebenfalls geöffnet ist. In Folge des landesweiten Impfwochenendes, das am 24. und

25. April 2021 stattgefunden hat, werden an diesem Tag die Zweitimpfungen durchgeführt.

Aktuell befinden sich ca. 24.000 Personen auf der Warteliste.

## **8. Städtischer Hilfsfonds**

a.) Wirtschaftsbereich

Es gibt keine Veränderungen zur Vorwoche.

b.) Kulturbereich

Seit Freischaltung des Online-Antragsverfahrens am 23. April 2020 verzeichnet Dezernat IV folgenden Antragsstand:

	<u>An-</u> <u>zahl</u>	<u>Betrag in €</u>
Eingegangene Anträge bzw. Antragsvolumen	323	1.020.824,42 €
Bewilligte Anträge bzw. Fördersumme	212	603.340,74 €
Abgelehnte Anträge	35	112.973,00 €
Zurückgezogene Anträge (inkl. reduzierter Antragssumme)	65	293.365,21 €
Zurückgeforderte Zuschüsse	5	10.285,44 €

## **9. Geplante Maßnahmen / Ausblick**

Die Infektionslage und insbesondere die Auswirkungen der Lockerungen werden weiterhin beobachtet.

Die Gefahrenabwehrleitung tagt planmäßig wieder am Mittwoch.

I. V.

gez.

Dr. Arbogast